

Anmeldung

Bis 01.09.2017 an nadine.maier@umwelt.uni-giessen.de mit folgenden Angaben:

Name, Mail, Institution
Poster oder Präsentation
Forschungs- bzw. Interessenschwerpunkt
Teilnahme Exkursion (ja/nein)

Die Teilnahme am Workshop ist kostenfrei.
Aufgrund der begrenzten Platzzahl kann die Teilnahme jedoch nicht garantiert werden.

Unterkunft

Die Unterkunft wird von den Teilnehmenden selbst organisiert. Übernachtungsmöglichkeiten in der Nähe sind:

Liebig-Hotel (nah, etwas teurer)

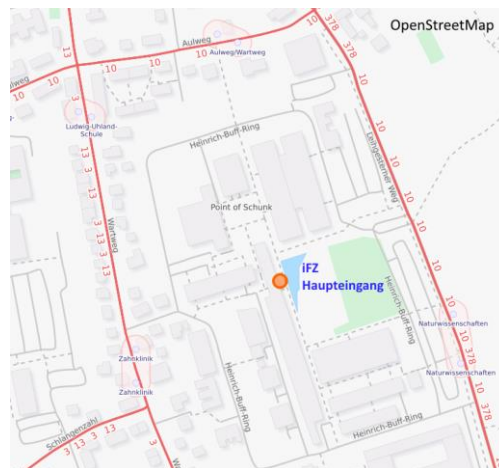
Jugendherberge Gießen (etwas entfernt)

Private Unterbringung auf Anfrage

Veranstaltungsort:

Raum B302

Interdisziplinäres Forschungszentrum (iFZ)
Justus-Liebig-Universität Gießen
Heinrich-Buff-Ring 26
35392 Gießen



Team und Kontakt

Florian Jehn
Konrad Bestian
Nadine Maier

Justus-Liebig-Universität Gießen

Fachbereich 09 Agrarwissenschaften,
Ökotoxikologie und Umweltmanagement

Institut für Landschaftsökologie und
Ressourcenmanagement

Professur für Landschafts-, Wasser- und
Stoffhaushalt

Heinrich-Buff-Ring 26
35392 Gießen

Tel: 0641/9937395

Mail: nadine.maier@umwelt.uni-giessen.de

JUSTUS-LIEBIG-



UNIVERSITÄT
GIESSEN

14. Doktorandenworkshop Hydrologische Modellierung (AG HydMod)

Gießen, 5./6. Oktober 2017



Ankündigung

Nachwuchswissenschaftler_innen verschiedener Stufen (MSc, Promotion) und Fachrichtungen mit Interesse an hydrologischer Modellierung sind herzlich zum nächsten Workshop der Arbeitsgemeinschaft Hydrologische Modellierung (AG HydMod) vom 5./6. Oktober 2017 nach Gießen eingeladen.

Hintergrund

Im Jahr 2004 formierte sich die AG Ökohydrologische Modellierung aus einer Gruppe von Nachwuchswissenschaftler_innen. Um einem fachlich breiteren Spektrum an Teilnehmenden zu entsprechen, wurde 2005 der Name AG Hydrologische Modellierung eingeführt. Das Ziel ist es, Methoden und Modellkonzepte zur Beantwortung von wissenschaftlichen Problemstellungen im Bereich der Hydrologie in einer ungezwungenen Atmosphäre zu diskutieren. Die letzten Treffen in Bern, Kassel, München und Berlin haben gezeigt, dass ein großes Interesse an einem wissenschaftlichen Austausch besteht.

Beiträge

Traditionell stehen bei der AG HydMod, anders als bei herkömmlichen Konferenzen, offene wissenschaftliche Fragen der Vortragenden im Zentrum. Der Workshop lebt von der Diskussion, in welcher die Präsentierenden von den Teilnehmenden kritisch-konstruktive Anhaltspunkte für ihr weiteres Vorgehen erhalten sollen. Allen Referent_innen stehen 40 Minuten zur Verfügung, wobei die Vortragszeit 20 Minuten beträgt und der Rest zur Diskussion verwendet wird. Die Referent_innen werden gebeten, Ihren Vortrag so zu planen, dass der Zeitplan eingehalten werden kann. Posterbeiträge werden von den Autor_innen während einer Postersession in 5-minütigen Kurzpräsentationen vorgestellt. Die offizielle Workshopsprache ist Deutsch, englische Beiträge (Präsentation/Poster) sind jedoch ebenso willkommen.

Themenschwerpunkte

- Skalenübergreifende hydrologische Modellierung
- Abbildung hydrologischer Prozesse
- Unsicherheiten hydrologischer Modelle
- Modellierung von Sediment- und Stofftransport
- Ökohydrologische Modellierung
- Bodenhydrologische Modellierung

- Parametrisierung hydrologischer Modelle
- Climate Change Impact Studies
- ...

Programm

- 04.10.2017: Exkursion Studienlandschaft Schwingbachtal (Nachmittags, optional).
Anschließend Kennenlernen beim gemeinsamen Abendessen.
- 05.10.2017: Workshop Tag 1
- 06.10.2017: Workshop Tag 2

Ein detailliertes Programm wird den Teilnehmer_innen zugesandt, wenn die Anmeldung abgeschlossen ist.

Der Workshop wird unterstützt durch:

